

Stempel des Arztes

## Ärztliche Mitteilung an den Personensorgeberechtigten

Erstuntersuchung nach § 32 Abs. 1 Jugendarbeitschutzgesetz (JArbSchG)

Name, Vorname, Geburtsdatum des Jugendlichen

Postleitzahl, Wohnort, Straße, Hausnummer

Zutreffendes bitte ☐ ankreuzen

Aufgrund der Untersuchung halte ich die Gesundheit des Jugendlichen durch die Ausübung nachstehend angekreuzter Arbeiten für gefährdet\*

	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	entfällt	ja
Es ist zu erwarten, daß diese Arbeiten die Gesundheit	vorübergehend	dauernd gefährden.
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

## 4.1 Arbeiten überwiegend im

- Stehen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Gehen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Sitzen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Bücken	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Hocken	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Knien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

## 4.2 Arbeiten mit häufigem Heben, Tragen oder Bewegen von Lasten ohne mechanische Hilfsmittel

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------

## 4.3 Arbeiten, die die volle Gebrauchsfähigkeit beider

- Hände	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Arme	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Beine	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
erfordern.		

## 4.4 Arbeiten mit erhöhter Absturzgefahr

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------

\* Nach § 40 Abs. 1 JArbSchG darf der Jugendliche mit diesen Arbeiten nicht beschäftigt werden.

8051

Zutreffendes bitte ☒ ankreuzen

vorübergehend

dauernd

☐☐

## 4.5 Arbeiten überwiegend bei

- Kalte

☐☐

- Hitze

☐☐

- Nässe

☐☐

- Zugluft

☐☐

- starken Temperaturschwankungen

☐☐

## 4.6 Arbeiten unter Einwirkung von

- Lärm

☐☐

- mechanischen Schwingungen/Erschütterungen

auf die Hände und Arme

☐☐

auf den ganzen Körper

☐☐

## 4.7 Arbeiten mit besonderer Belastung der Haut

☐☐

## 4.8 Arbeiten mit besonderer Belastung der Schleimhäute der Atemwege durch Staube, Gase, Dämpfe, Rauche

☐☐

## 4.9 Arbeiten, die

- volle Sehkraft ohne Sehhilfe

☐☐

- Farbtüchtigkeit

☐☐

erfordern.

## 4.10 Sonstige Arbeiten: \_\_\_\_\_

☐☐

Das wesentliche Ergebnis der Untersuchung ist

☐

Normbefund

Eine außerordentliche Nachuntersuchung nach S 35 Abs. 1 ArbSchG wird angeordnet

D

nach Ablauf von Monaten \_\_\_\_\_

spätestens bis zum \_\_\_\_\_

Es wird empfohlen, daß der Jugendliche sich möglichst bald

wegen \_\_\_\_\_

einem Arzt für \_\_\_\_\_

Zahnarzt vorstellt

Empfehlungen: \_\_\_\_\_

(Ort, Datum der abschließenden Beurteilung)

(Unterschrift d. untersuchenden Arztes)

**Zur Beachtung:** Vor Ablauf des ersten Beschäftigungsjahres ist eine Nachuntersuchung erforderlich. Falls die öffentliche Berufsberatung in Anspruch genommen wird, sollte ihr von dem Personensorgeberechtigten im Interesse des Jugendlichen das vorstehende Untersuchungsergebnis mitgeteilt werden.